GEMEINDEBRIEF

der evangelischen
Kirchengemeinde Kornwestheim
mit Pattonville

evangelische kirche kornwestheim

Nummer 1 / 2015

März - Mai

Titelbild: Die muslimische Gemeinde der Ayasofia-Moschee in der Sigelstraße lädt zum Iftar. Gemeinsam feiern Christen und Muslime das Fastenbrechen während des Ramaden. Umgekehrt waren Muslime auch schon wiederholt Gast bei Friedensgebeten und anderen Anlässen im Paulusgemeindehaus.

Öffnungszeiten der Sekretariate Seite 4
Aus der Arbeit des Kirchengemeinderates Seite 5
Evangelischer Kirchentag Seite 6

Deutscher Evangelischer **Kirchentag**
Stuttgart 3. – 7. Juni 2015

Förderverein Jugendarbeit Seite 8
Partnerschaftstreffen Seite 9/10
Ök. Arbeitskreis Asyl Seite 11
Sterbebegleitung Seite 11
Verschiedene Infos Seite 12
Geht doch Seite 13

Nebenstehend: Ausflug der Sterngruppe des Beate-Paulus-Kindergartens: „Der Natur auf der Spur."
Zu Gast im Paulusgemeindehaus (unten)

Kindergärten Seite 14
Kinder Seite 16
Senioren Seite 18

Christlich-musl. Dialog Seite 18
Veranstaltungen Seite 19/22
Gottesdienste Seite 20/21
(Veranstaltungen und Gottesdienste sind auf dem Mittelblatt zum Herausnehmen gedruckt)
Weitere Gottesdienste Seite 23ff
Musikalisches Seite 27
Geburtstage Seite 30
Konfirmanden Seite 34
Konfirmationstermine 2016 Seite 36
Freud und Leid Seite 36
Anschriften Seite 38
Fotos Seite 39
Werbung Kirchentag Seite 40

Liebe Leserinnen und Leser,
schlechte Nachrichten sind gute Nachrichten, weil sie Aufmerksamkeit erregen. Viele wirklich gute Nachrichten gehen deswegen unter. Sie können das ändern! Lesen Sie doch einfach an dieser Stelle weiter, was Frauen und Männer aus dem christlich-muslimischen Gespräch bei uns in Kornwestheim schreiben:
„- VONEINANDER HÖREN - EINANDER VERSTEHEN - MITEINANDER LERNEN - ist das Motto der regelmäßigen Treffen christlicher und muslimischer Frauen seit vielen Jahren. Nach wie vor hat dieses Motto Bedeutung, denn wichtig sind uns vor allem direkte Begegnungen und offene Gespräche über das, was unser Leben ausmacht. Verändert hat sich das Miteinander: Über den Rahmen des Frauenfrühstücks hinaus gibt es viele Begegnungen an ganz unterschiedlichen Orten: unterwegs auf der Straße, in Kirchen, der Moschee, bei Konzerten. Was früher fremd und unbekannt war, kann heute in entspannter Atmosphäre besprochen und geklärt werden, Lachen inklusive. Die Vertrautheit wächst und das Vertrauen. Am Leben der anderen Anteil nehmen, die Unterschiede der Religion und der Kultur respektieren, sich gegenseitig wertschätzen, das macht uns reicher, eröffnet neue Erfahrungen und schenkt herzliche Freundschaften."
„Vom Dialog zwischen den unterschiedlichen Kultur-und Religionsangehörigen in Kornwestheim erzähle ich immer wieder stolz weiter. Die wertvollen Erfahrungen in diesem Dialog, dieses vorbildliche Verhältnis soll nicht nur unter den Gruppenmitgliedern zur Geltung kommen. Es soll auch darüber hinaus bekannt werden. Denn es reicht nicht, dass einige diese gute Atmosphäre erleben, vielmehr halte ich Berichte über die Veranstaltungen und Treffen für sehr wichtig. Damit können wir in der Öffentlichkeit gegen Fremdenfeindlichkeit wirken, die in den Medien so viel Raum einnimmt."
„Wir können unglaublich viel übereinander lernen und wissen. Was ich aber erst in der unmittelbaren Begegnung erfahren habe, war die Warmherzigkeit der muslimischen Frauen, ihr Mitgefühl, ihre Anteilnahme. Im Austausch untereinander merke ich, dass uns in unseren Familien und mit unseren Kindern, egal woher wir kommen und zu welcher Gemeinde wir gehören, ganz Ähnliches bewegt. Ich finde es schade, dass ich sie nicht früher kennengelernt habe."
„Gott schenkt uns fortgehend Anlässe zum Teilen von Glück, Freude und Segen. Dabei kommt den religiösen Feiertagen eine besondere Bedeutung zu. Denn diese Feiertage sind die schönsten Zeiten des Jahres, in denen wir mit unseren Familien und Freunden zusammenkommen, beten und feiern. Weihnachten ist für unsere Freunde christlichen Glaubens eine besondere, besinnliche, spirituelle Zeit." So hat eine Weihnachtskarte begonnen, die ich von einer muslimischen Familie erhalten habe. Sie schließt: „Möge dieses Fest und das neue Jahr dazu führen, dass in den Nachbarschaften, unter den Religionsgemeinschaften, den persönlichen und gesellschaftlichen

Beziehungen weltweit ein fruchtbarer Dialog geführt werde ohne Vorurteile und Angst und die Menschen sich in Offenheit, Aufrichtigkeit und Liebe einander nähern, auf dass das friedliche Zusammenleben in uns und weltweit erwache."
Diese Zeilen, solche Erfahrungen berühren mich immer wieder und bedeuten mir viel.
Ich teile sie mit Ihnen und Euch in der Hoffnung, dass sich immer mehr am christlich-muslimischen Gespräch beteiligen.
Danke für Ihre und eure Aufmerksamkeit! Elserose Haug

Öffnungszeiten der Pfarramtsekretariate

Heiliggeistkirche	Montag	16.00 - 19.00 Uhr
John-F.-Kennedy-Allee 61, Remseck	Dienstag	8.00 - 11.00 Uhr
Tel.: 07141 6490 563	Donnerstag	8.00 - 11.00 Uhr
Johanneskirche Nord und Süd	Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Weimarstr. 31	Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr
Tel.: 07154 21815		14.00 - 17.00 Uhr
	Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr
		14.00 - 17.00 Uhr
	Freitag	8.30 - 12.00 Uhr
Martinskirche	Dienstag und Mittwoch	7.30 - 12.00 Uhr
Pfarrstr. 7	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 07154 7296	Freitag	7.30 - 12.30 Uhr
Pauluskirche	Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
Teckstr. 21	Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 07154 16242	Donnerstag	8.00 - 10.00 Uhr
	Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Thomaskirche, Goerdelerstr. 45	Dienstag	7.30 - 11.00 Uhr
Tel.: 07154 6252	Donnerstag	7.30 - 11.00 Uhr

Impressum: Gemeindebrief der Ev. Kirche Kornwestheim; wird kostenlos an alle Haushalte mit mindestens einem ev. Familienmitglied verteilt; verantwortlich für den Inhalt: Brigitte Brüninghaus, Uta Hautau, Wiltrud González, Evelyn Otto, Hansjürgen Bohner, Auflage: 7500, Druck: Druckerei Jürgen Friebe, Stammheimer Straße 52, 70806 Kornwestheim

Zahlen aus dem Leben unserer Kirchengemeinde

Der Blick auf die zahlenmäßige Entwicklung unserer Gemeinde zeigt Positives und zugleich Negatives: Erfreulich sind die Zahlen der Taufen und Konfirmationen (in Klammern sind die Vergleichszahlen für 2013): Getauft wurden 86 (95) Kinder und Erwachsene, konfirmiert 93 (95) Jugendliche. In etwa gleichgeblieben ist die Zahl der Trauungen mit 23 (20). Die Aufnahmen und Eintritte haben sich erfreulich entwickelt 23 (13), gleichzeitig ist aber die Zahl der Austritte um fast 50 % gestiegen 156 (104). Bestattet wurden 119 (148) Gemeindeglieder. Insgesamt hat die Zahl der Gemeindeglieder um 104 Personen abgenommen und beträgt nunmehr 9671.

Architektenwettbewerb für Johanneskirche

Seit 17. Januar läuft der Architektenwettbewerb für die Umgestaltung der Johanneskirche zur „Neuen Mitte“. Zugelassen zum Wettbewerb wurden 10 Teilnehmer. Sie sollen bis 20. Mai konkrete Pläne ausarbeiten, wie der Einbau von Gottesdienst- und Gemeinderäumen in die Kirche und die Ausgestaltung des Platzes westlich der Kirche, der nach Abriss des Gemeindehauses größer sein wird, aussehen könnte. Eingereicht müssen neben den Plänen auch konkrete Kostenberechnungen. Die Entscheidung des Preisgerichts wird voraussichtlich am 16. Juni fallen. Auf der Basis des Wettbewerbs wird dann der Kirchengemeinderat definitiv entscheiden, ob das Projekt so umgesetzt werden kann (Konzept, Kosten..) und welches Architekturbüro den Auftrag zur Bauplanung bekommt.

Haushaltsplan 2015

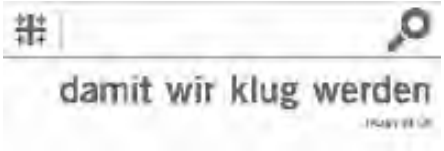
Am 27. Januar hat der Kirchengemeinderat den „Plan für Kirchliches Handeln 2015“ (Haushaltsplan) beraten und einstimmig beschlossen. Er hat ein Volumen von 3 055 150 Euro (2014: 2 844 850). Davon gehören 237 660 zum Vermögenshaushalt. Der größte Posten sind mit 1 698 000 Euro (63 %) die Personalkosten für die Mitarbeitenden (Kindertagesstätten, Hausmeister und Mesner, Sekretärinnen, Verwaltungsmitarbeiterinnen in der Kirchenpflege..)..Kirchenpflegerin Renate Schwaderer hatte bei der Einführung Erfreuliches zu berichten: Durch die günstige wirtschaftliche Entwicklung in unserer Region

sind die Kirchensteuereinnahmen der Landeskirche gestiegen, sodass unsere Gemeinde 106 000 Euro mehr Zuweisung bekommt. Dazu kommt eine einmalige Zuweisung von 36 381 Euro. Diese wird einer Rücklage für die Jugendarbeit zugeführt, aus der die 75% Jugendreferentinnen-Stelle für die nächsten 5 Jahre bezahlt werden kann.

Der beschlossene ordentliche Haushaltsplan sieht Einnahmen und Ausgaben von insgesamt 2 687 490 Euro (2 612 680) vor. Darin enthalten sind auch 44 000 Euro, die einer Rücklage für die Baumaßnahmen der neuen Mitte (Umbau Johanneskirche) zugeführt werden, die 2016 beginnen könnten.

Einladung zur Teilnahme am Kirchentag

„… damit wir klug werden." Heißt die Losung des 35. Deutschen Evangelischen Kirchentags, der von 3. bis 7. Juni in Stuttgart stattfindet. Erwartet werden über 100 000 Gäste aus nah und fern. An den fünf Tagen wird es über 2000 Einzelveranstaltungen geben: Bibelarbeiten, Vorträge, Konzerte, Theater, Feierabendmahle, Gottesdienste, Feste. Solch ein reichhaltiges Angebot gibt es nur ganz selten. Daher haben die recht, die sagen: „Kirchentag statt Ibiza." Eine Teilnahme an einzelnen Tagen ist möglich (Tageskarte: 33 Euro mit Programm



und Fahrausweis für VVS, ermäßigt 18 Euro). Dauerkarten kosten 98 Euro (ermäßigt für Rentner, Junge Leute….54 Euro), Familienkarten: 158 Euro, Förderkarten für Grundsicherungsempfänger 28 Euro. Nähere Informationen und Anmeldung über www.kirchentag.de oder mit den in den Kirchen ausliegenden Einladungsflyern.

Gemeinschaftsquartiere: Mitarbeitende gesucht

Da wir zur Quartierregion gehören, sind wir als Kornwestheimer auch gebeten, Gastgeber zu sein. In vier Schulen werden bis zu 1500 Gäste untergebracht sein.
Auch Privatquartiere sind dringend gesucht. Könnten Sie sich vorstellen, hier mitzuwirken? Für die Betreuung

der Gemeinschaftsquartiere suchen wir Männer und Frauen, die morgens für die Gäste ein einfaches Frühstück zubereiten und nachts „Brandwache“ machen. Insgesamt werden rund 80 Personen benötigt. Es ist erfreulich, dass sich der Malteser-Hilfsdienst bereit erklärt hat, die Phil.-Matthäus-Hahn-Gemeinschaftsschule ganz zu betreuen. Wer sich vorstellen kann, in einer anderen Schule mitzuwirken, möge sich bitte ans Evang. Pfarramt der Martinskirche, Tel. 07154- 7296 wenden oder eine Mail schreiben an: Pfarramt.Kornwestheim.Martinskirche@elkw.de

Privatquartiere: Gräbele gesucht

Sie haben ein Bett, ein Sofa oder eine Liege und Sie haben Lust, Gäste aufzunehmen? Dann sind Sie gefragt. Rund 10 000 private Übernachtungsplätze werden gesucht. Die Gäste sind in erster Linie Teilnehmende, die nicht mehr mit Schlafsack und Isomatte in einer Schule übernachten möchten oder können, zum Beispiel ältere Menschen, Familien mit Kindern, Menschen mit Behinderung oder Mitwirkende, die für ihre Einsätze etwas mehr Ruhe benötigen.
Kirchentagsteilnehmende sind es gewohnt, ihren Tag selbst zu gestalten. Sie brauchen sich also nicht weiter um Ihre Gäste kümmern, denn diese gehen nach dem Frühstück aus dem Haus und kommen erst zum Übernachten wieder. Sie können Sie sicher sein! Ihre Gäste sind vertrauenswürdige und nette Menschen. Alle Gäste werden vom Kirchentag registriert und versichert. Noch nie hat es Grund für Ärger gegeben; im Gegenteil, oft entstanden bleibende Freundschaften.

Auskünfte erhalten Sie von unserem örtlichen Privatquartierbeauftragten Wolfgang Kuttig, Tel. 07154-23130 E-Mail: kirchentag2015@kuttig.org. Sie können ihm ihr Interesse mitteilen oder direkt die „Schlummernummer“ des Kirchentags:
0711-69949-200 anrufen. Es geht auch übers Internet: kirchentag.de/privatquartier.de. Meldekarten liegen auch in den Kirchen oder Pfarrämtern aus. Sie erhalten immer eine schriftliche Bestätigung.

Liederabend mit Kirchentagsliedern

Deutscher Evangelischer Kirchentag
Stuttgart 3. – 7. Juni 2015

Die Spannung steigt, die Vorfreude wird größer, der Termin rückt näher….
Den Kirchentag machen nicht nur die spannenden Diskussionen aus, sondern auch die gute Musik und das gemeinsame Singen.
Zur Einstimmung und Vorbereitung auf den Kirchentag, laden wir Sie herzlich zu einem musikalischen Abend ein, an dem wir ausgesuchte Kirchentagslieder gemeinsam üben und singen werden.
Unterstützung bekommen wir von den Sängerinnen und Sängern der Martinskantorei, dem Chor Mattanja und dem Thomaschor.
Am Klavier begleiten uns abwechselnd Frau Geßmann, Frau Baumert und Herr Kamm.
Herzliche Einladung an alle die Freude am Singen haben.

Freitag 20.März 2015
19.30 Uhr
im Paulusgemeindehaus
Rosensteinstraße 18
in Kornwestheim

Förderverein evangelische Jugendarbeit Mitgliederversammlung

Förderverein evangelischer Jugendarbeit Kornwestheim e.V.
Wir laden ein zur 7. Mitgliederversammlung des Fördervereins ev. Jugendarbeit am 18. März 2015 um 19:30 Uhr im Sieger-Doll-Haus/ CVJM-Sportplatz am Oberen Klingelbrunnen. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorstands und der Schatzmeisterin sowie deren Entlastung. Anschließend berichtet Jugendreferent Lars Otte über den aktuellen Stand der Jugendarbeit.
Die Mitglieder erhalten noch eine Einladung mit der kompletten Tagesordnung.
Die Mitgliederversammlung klingt mit einem gemütlichen Beisammensein bei Butterbrezeln und Erfrischungsgetränken aus. Wir hoffen, dass viele von Ihnen zur Versammlung kommen.
Im Namen des Vorstands:
Reiner Anhorn

FÖRDER VEREIN EVANGELISCHER JUGEND ARBEIT KORNWESTHEIM e.V.

Danke für Spenden

Spendenaufruf war erfolgreich!
Danke!
Vor einem Jahr gab es im Zusammenhang mit der (Nicht-)Vermietung des Großen Saals des Phil.-Matth.-Hahn-Gemeindehauses einen Spendenaufruf zugunsten einer Jugendreferentinnen-Stelle bzw. des Gemeindehauses. Im Laufe des Jahres 2014 kamen so insgesamt 10 910 Euro zusammen. Im Einzelnen waren das 6950 Euro fürs Gemeindehaus und 3960 Euro für die Jugendarbeit, darunter 2460 Euro als regelmäßige, monatliche Spenden. Das hat unserem Haushalt sehr gut getan und die dringend nötige Verstärkung der Jugendarbeit ermöglicht, auch die Anstellung von Sabine Hering als Jugendreferentin erleichtert. Allen Spenderinnen und Spendern sei ein ganz herzliches Dankeschön gesagt.. Es ist wichtig, dass diese freiwillige finanzielle Engagement auch in diesem Jahr weitergeht. Jeder Betrag ist willkommen. Besonders wichtig sind regelmäßige, etwa monatliche Spenden. Formulare gibt es dafür bei den Pfarrämtern oder bei der Kirchenpflege (Tel. 8220-0). Einmalige Spenden bitte auf das Konto der Kirchengemeinde IBAN: DE74 6045 0050 0002 001571 - BIC: SOLADES1LBG

Nachruf auf Sybil Mercer

Uns erreichte die traurige Nachricht, dass Mrs. Sybil Mercer aus England am 10.1.2015 im Alter von 93 Jahren verstorben ist. Sybil Mercers Name ist verbunden mit der Gründung der Partnerschaft zwischen Eastleigh und Kornwestheim.
Nachdem Sybil Mercer, ihr Ehemann Dr. Derwent Mercer und der damalige Pfarrer Köpple sich im Jahr 1967 in Villeneuve St. Georges kennengelernt hatten, folgte der erste Besuch von ihnen im Mai 1968 in Kornwestheim anlässlich der Wiedereinweihung der renovierten Martinskirche und der Einweihung des Paulusgemeindehauses. Es folgten weitere Besuche hin und her, die zu großen Partnerschaftstreffen führten. Auf einer Reise im Jahr 1983 in die ehemalige DDR überreichten die Eheleute Mercer eine vom Council of Churches in Eastleigh ausgestellte Freundschaftsurkunde an die Kirchengemeinde Stadtilm /Thüringen. Die Kirchengemeinde Plaue kam später dazu. Mrs. Sybil Mercer wer eine überaus großzügige Gastgeberin und Freundin, die stets an den Partnerschaftstreffen in Kornwestheim und Eastleigh teilnahm und auch private Kontakte pflegte, zuletzt im Jahr 2012. Wir werden sie nicht vergessen.

(Barbara und Helmut Rall).

Bericht vom Partnerschaftstreffen

„What a great time we had together!“

schrieb uns eine Teilnehmerin des Kirchlichen Partnerschaftstreffens aus Eastleigh, die bei uns letzten Herbst zu Gast war. Und so haben wir das auch erlebt, wir hatten eine großartige Zeit miteinander.
Vom 29. Oktober bis zum 2. November 2014 waren etwa 40 Gäste aus unseren Partnergemeinden in Eastleigh, Villeneuve-St. Georges und Plaue/Stadtilm in Familien unserer Gemeinde untergebracht.
Viele Gäste und Gastgeber waren „alte Hasen“ und seit Jahren dabei, aber es gab auch neue Gesichter wie etwa Robert Shebeck, der neue Pfarrer aus Villeneuve und seine Frau Patricia. Besonders erfreulich war, dass dieses Mal auch aus allen Gemeinden Jugendliche dabei waren.
Ein reichhaltiges Programm ließ keine Langeweile aufkommen. Die Oberbürgermeisterin führte uns durchs neue Kulturzentrum „K“ und lud zu einem Empfang ein.
Im Blühenden Barock besuchten wir die Kürbisausstellung und hatten unseren Spaß im Märchengarten. Tags darauf fuhren wir mit der Bahn nach Tübingen, dort hatten wir Führungen zuerst durch die Stadt, dann durchs Evangelische Stift und lernten bei einem Besuch der Jakobuskirche deren lebendiges Gottesdienstkonzept kennen.
Am Samstag bestand Gelegenheit, die Arbeit der Zentralstelle für die Aufarbeitung der Verbrechen im Nationalsozialismus in Ludwigsburg kennen zu lernen.
Mittags besuchten wir die Ausstellung über die Grabungsfunde in der Martinskirche, das Philipp-Matthäus-Hahn-Museum im Pfarrhaus und das Begegnungscafé auf dem Friedhof und hatten eine Führung durch den Alten Friedhof.
Daneben gab es viel Gelegenheit zur Begegung; bei einem Bunten Abend und auch bei einem Bring-and-share-dinner in den Familien wurde viel geschwätzt und gelacht.
Für die Jugendlichen gab es ein eigenes Programm mit Teilnahme an der Church Night und natürlich „Shopping“ in Stuttgart.
Der Festgottesdienst am Sonntag war ein schöner Höhepunkt der gemeinsamen Tage. Die Pfarrer aus Eastleigh, Villeneuve und Kornwestheim predigten jeweils in ihrer eigenen Sprache und es lagen schriftliche Übersetzungen vor.
Am Schluss war klar: wir freuen uns auf ein Wiedersehen, das Ende Oktober oder Anfang November dieses Jahres in Villeneuve stattfinden soll. Schon heute möchten wir dazu alle interessierten Gemeindemitglieder ganz herzlich einladen, das wird sicher wieder ein ganz besonderes Erlebnis!

(Klaus Schaldecker)

Fotos zum Partnerschaftstreffen finden Sie auf Seite 39

Ökumenischer Arbeitskreis Asyl

Schön ist, dass die evangelische und katholische Kirche im Landkreis Ludwigsburg im letzten Jahr zwei neue Stellen für die Asylarbeit geschaffen haben. Die beiden Mitarbeiterinnen Sylvia Maier-Lidle (Diakonie) und Martha Albinger (Caritas) arbeiten jetzt zusammen in der ökumenischen Fachstelle in Ludwigsburg und sind Ansprechpersonen für die vielen ökumenischen Arbeitskreise Asyl im Landkreis.

Wenn Sie beim ökumenischen Arbeitskreis Asyl Kornwestheim mitarbeiten möchten, sind Sie herzlich eingeladen zum nächsten Treffen am Mittwoch, 29.4.2015, von 17.30 – 19.30 Uhr im Andachtsraum des katholischen Gemeindehauses oder Sie nehmen Kontakt mit Pfarrerin Fraukelind Braun (07154-3507) auf.

Herzlich eingeladen sind Sie auch zum Café International am Donnerstag, 21. Mai, von 15-18 Uhr im Johannesgemeindehaus. Das Café ist für Flüchtlinge und für Menschen, die Interesse haben, mit den Flüchtlingen ins Gespräch zu kommen.

Infoveranstaltung Seminar Sterbebegleitung

Am 19. März 2015, 19.00 Uhr findet im Johannesgemeindeaus, Weimarstr. 33 eine Informationsveranstaltung zum Sterbebegleitungskurs statt, der im April beginnt.
Eingeladen sind alle, die sich unverbindlich über den Kurs informieren wollen bzw. sich schon für den Kurs angemeldet haben.
Wir werden Sie informieren über

- Inhalte zum Kurs und wie wir arbeiten werden
- Kurszeiten
- Ehrenamt Sterbebegleitung – warum Sterbebegleitung
- für wen der Kurs geeignet ist
- Mitarbeit in der Hospizgruppe

Es wird auch eine ehrenamtliche Mitarbeiterin der Hospizgruppe da sein, die von ihrer Arbeit berichtet. Anschließend können Sie noch in lockerer Runde Fragen stellen, die wir gerne beantworten.
Herzliche Einladung!
Es grüßt Sie ganz herzlich

Gudrun Herrmann
(Klinikseelsorgerin am Robert-Bosch KH)

Monika Sailer
(Leiterin d. Hospizgruppe)

Kontaktadresse:
Monika Sailer: 07141-9914715 monika.sailer@ev-kirche-kwh.de

Bibel mit den Augen anderer lesen

Wir sind eine Gruppe von Mitgliedern aus der Gemeinde sowie jungen Migranten und Migrantinnen und lesen miteinander die Bibel mit der Methode „Bibel teilen". Zur Zeit lesen wir das Buch KOHELET. Die Gruppe trifft sich einmal im Monat, jeweils donnerstags um 20 Uhr im blauen Zimmer des Johannesgemeindehauses.

Die nächsten Termine sind:
19. März
16. April
7. Mai (Terminänderung!)

Neue Mitlesende sind herzlich willkommen!
Weitere Infos bei
Helga Kuttig (07154-23130) und
Fraukelind Braun (07154-3507).

Biblisch-theologische Gespräche

Im Rahmen dieser Reihe fanden im Herbst wieder 6 Abende statt, in der wir uns mit der Johannes-offenbarung beschäftigten. In überschaubarer Runde gab es interessante Einblicke in das Anliegen dieses Buches und sehr lebendige Gespräche darüber. Die Reihe soll nun im Februar/März an vorläufig 4 Abenden fortgesetzt werden. Das Thema wird am Anfang von den Teilnehmenden festgelegt. Termine: 19. Februar, 5., 12. und 26. März, jeweils 19.30 Uhr. Wer Fragen, Anregungen oder Themenvorschläge hat, kann sich gerne mit Pfarrer Rau in Verbindung setzen: Tel. 7296, christoph.rau@elkw.de

Seelsorgebezirk für Vikarin Schweizer

Es gehört zu der Ausbildung zur Pfarrerin dazu, dass Vikarin Lea Schweizer auch einen eigenen Seelsorgebezirk hat. Dieser Bezirk wird ein Teil aus dem Bezirk Johannes Süd von Pfr. Ulrich Theophil sein. Er umfasst alle Straßen südlich der Lindenstr. bis zum Eichenweg, sowie über die Lindenbrücke hinüber das gesamte Kreidlergebiet und die Stammheimerstr. 76-97 und die Bolzstr.102-144. Dieser Seelsorgebezirk wird ab 1. März 2015 bis zum Vikariatsende Ende Februar 2017 von Vikarin Lea Schweizer betreut. Nur wenn sie auf Ausbildungskursen ist oder Dienstbefreiung hat, übernimmt ihr Ausbildungspfarrer Ulrich Theophil wieder diesen Bezirk.

„Geht doch!“ – Raum zum gemeinsamen Tauschen, Gärtnern, Reparieren

Am 28. März von 14.00-17.00 Uhr heißt es im Thomashaus und –garten wieder vollmundig „Geht doch!“:
Wenn Sie Lust haben, Dinge, die Sie mögen, die aber den Geist aufgegeben haben, zu reparieren (Geräte, Kleidung, Möbel, Fahrräder…), herzlich willkommen! Oder wenn Sie gerne zusammen mit anderen, vielleicht auch gemeinsam mit Ihren Kindern im Thomasgarten das Hochbeet für den Frühling bepflanzen möchten– vielleicht haben Sie ja auch Ideen womit, nur hereinspaziert! Oder wenn Sie schöne Dinge besitzen, von denen Sie denken, dass ein anderer oder eine andere sie besser gebrauchen könnte und Sie sie gerne tauschen oder verschenken wollen, dann sind Sie genau richtig!
Wir wollen mit „Geht doch!“ eine Kultur der Verantwortung, der Wertschätzung und Kreativität leben lernen und zwar ganz praktisch und vor allem zusammen:
Teilen, tauschen, basteln, dankbar für das sein, was man hat und was die Natur bietet, gemeinsam feiern und sich für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen, so lässt sich unser Anliegen christlich formulieren.
Wir verstehen unser Angebot auch als Infobörse: Gerne können Ideen, Weblinks, Bücher, Anregungen mitgebracht und ausgetauscht werden.
Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mitmachen!
Weitere Infos erhalten Sie über das Paulus- und Thomaspfarramt und über Presse und kirchliche Öffentlichkeitsarbeit. Kommen Sie zuhauf, gemeinsam macht‘s mehr Spaß!

Weiterer „Geht doch!“- Termin:
16. Mai

Weißt du wieviel Sternlein stehen
an dem blauen Himmelszelt?
Weißt du wieviel Wolken gehen weithin über alle Welt?
Gott, der Herr, hat sie gezählet,
dass ihm auch nicht eines fehlet
an der ganzen großen Zahl,
an der ganzen großen Zahl.

Weißt du, wieviel Kinder frühe stehn aus ihrem Bettlein auf,
dass sie ohne Sorg und Mühe fröhlich sind im Tageslauf?
Gott im Himmel hat an allen seine Lust, sein Wohlgefallen;
kennt auch dich und hat dich lieb,
kennt auch dich und hat dich lieb.

Wilhelm Hey, EG 511, 1 + 3

Johannes-Kindergarten

Die wilden Tiere sind los!
Seit einigen Wochen tummeln sich im Johanneskindergarten wilde Tiere. Hier treffen Giraffen, Zebras, kleine Pferde und Hunde weitgehend friedlich aufeinander. Die Kinder haben sich in Aussprachen und Abstimmungen für ihre Altersgruppe diese Namen gegeben. Die 5- und 6-Jährigen haben sich für die Giraffen entschieden. Es war schon zu Beginn der Diskussion klar, dass es sich um ein großes Tier handeln müsse. Schließlich sind sie ja auch die Großen im Kindergarten. Die Stichwahl entschied dann zwischen Elefanten und Giraffen zu Gunsten der grazileren Tiere. In der Gruppe der 4- und 5-Jährigen standen mehrere Tiere zur Wahl und die Entscheidung viel sehr knapp auf die Zebras. Die 3- bis 4-Jährigen entpuppten sich als wahre Expertinnen für Pferde. Sie unterschieden sehr deutlich zwischen Ponys, Fohlen und kleinen Pferden. Die Erzieherin, die für die Gruppe der 2- und 3-Jährigen zuständig ist, hatte etwas Mühe die Kinder beim Thema „Tiere" zu halten und so entschied sich diese Altersgruppe zwischen Hunde und Puppen, zur Erleichterung der Erzieherinnen für Hunde. Die Arbeit in den Altersgruppen bedeutet eine konzeptionelle Ergänzung der Arbeit im Johanneskindergarten. In diesen Gruppen finden u. A. auch die Ausflugstage statt. So besuchten die Giraffen und die Zebras Ende Januar ihre Artgenossen in der Wilhelma. Sicher eine spannende Begegnung.

Brigitte Häfele für den Johanneskindergarten

Neues aus dem Ökumen. Mirjam-Kindergarten

Ins neue Jahr sind wir im Mirjam-Kindergarten auch mit einem neuen Angebot gestartet.
Gleich am ersten Tag nach den Ferien gab es für die Kinder ein warmes Mittagessen.
Immer mehr Eltern kamen mit der Bitte nach einem warmen Essen für die Kinder auf uns zu.
Nachdem in unserer Küche mit der Renovierung die entsprechenden Voraussetzungen geschaffen worden waren und mit dem Lieferanten, der auch schon die katholischen Einrichtungen in Kornwestheim versorgt, alles geregelt war, wurden ca. 25 Kinder zum Essen angemeldet.
Zunächst haben wir die Kinder, die ein warmes Essen bekommen, im Frühstücksbereich versorgt, während die anderen in ihren Gruppenräumen ihr zweites Vesper verzehrten.
Aber schon bald hat sich gezeigt dass es sinnvoller ist, mit den Kindern früher zu essen, damit auch vor der ersten Abholzeit in Ruhe gegessen werden kann und auch zum Zähneputzen und Ausruhen nach dem Essen noch Zeit ist. .....

Mirjam-Kindergarten

Damit konnten auch die Kinder, die schon um 12.30 Uhr abgeholt werden, das Angebot nutzen.
Noch manches muss sich einspielen, damit alles perfekt funktioniert, aber die Begeisterung der Kinder, die auf dem Bild zu sehen ist, motiviert uns.

Beate-Paulus-Kindergarten

Der Natur auf der Spur
Die Natur ist ein unerschöpflicher Lebens- und Erfahrungsbereich, zu dem Kinder von sich aus einen unmittelbaren Zugang haben. Der Lebensraum Natur bietet ideale Voraussetzungen für eine gesunde, individuelle und ganzheitliche Entwicklung der Kinder.
Da unser Lebensalltag sich aber immer mehr von der Natur entfremdet, möchten wir den Kindern ganz bewusst die Sinne öffnen für Naturerfahrungen in ihrer unmittelbaren Umgebung. Unser Jahresthema ist „Der Natur auf der Spur".

An unserem ersten Naturtag im Januar Januar machten wir uns mit Bus und Bahn auf den Weg in den Favoritepark nach Ludwigsburg.

„Wo sind denn die ganzen Kastanien?", fragten die Kinder.
Diesmal lernten wir den Wald von einer anderen Seite kennen.

Mit wetterfester Ausrüstung gingen wir gemeinsam durch den Winterwald, um dort die Tiere zu beobachten. Bei unserem Vesper auf der Wiese entdeckte ein Junge einen großen, dicken, rosa Regenwurm neben sich, der nur noch zur Hälfte aus der Erde herausguckte. Ein fleißiges Eichhörnchen trug Moos über die Wiese zu einem Baum und flitzte zu seinem Kobel zwischen zwei Ästen.

„Was ist denn ein Kobel?"
Das zu Hause der Eichhörnchen – ihre Nester – nennt man so. Diese bauen die Tiere eng am Hauptstamm anliegend in Astgabeln aus Zweigen und Moos.

In den nächsten Wochen wollen wir uns im Kindergarten näher mit dem Eichhörnchen beschäftigen und suchen, wenn es geschneit hat, Spuren im Schnee.

Kinderartikelbörsen Frühjahr 2015

7. März
Heilig-Geist-Kirche Pattonville,
John-F.-Kennedy-Allee 57
10.30 – 12.00 Uhr
Tischreservierung ab 27. Feb. unter
basar-pattonville@sonnenkinder.org

14. März
Paulusgemeindehaus, Rosensteinstr. 18, 10.30 – 12.30 Uhr,
Einlass bis 12.00 Uhr, für Schwangere mit Mutterpass ab 10.00 Uhr
Verkaufsnummern am 7. März, 10.00-12.00 Uhr, Tel: 0162 8194589

Neue Krabbelgruppen

Sie möchten gerne gemeinsam mit ihrem Kind eine Krabbelgruppe besuchen?
Dann kommen Sie am Donnerstag, 19. März um 16.00 Uhr in das Johannesgemeindehaus, Weimarstr. 33.
Bei diesem Treffen können Sie sich als Gruppe zusammen finden und wir legen fest, wann und in welchem Gemeindehaus die Gruppe stattfinden kann.
Auf Ihr Kommen freut sich
Diakonin Bettina Zehner
Tel: 7233

Minikirche

… der Mitmachgottesdienst für groß und KLEIN – besonders für kleine Leute von 0 bis 5 Jahren.
Wir feiern am 1. März, 10.45 Uhr im Paulusgemeindehaus, Rosensteinstr. 8.

Vorschau: Kinderbibelwoche in den Sommerferien

Die diesjährige Kinderbibelwoche findet vom 3. – 7. Aug. im Johannesgemeindehaus, Weimarstr. 33 jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr für 6-13-Jährige statt. Sie endet am Sonntag, 9. Aug. mit einem Familiengottesdienst um 10 Uhr.

Infos: Bettina Zehner, Weimarstr. 31, Tel: 7233
Anmeldung bitte schriftlich! Anmeldeformulare finden Sie u.a. in den Gemeindehäusern oder auf der Homepage: www.ev-kirche-kwh.de.

StaRa2015

CVJM-Stadtrandfreizeit Kornwestheim

31.08. - 11.09.

Ort

Thomasgemeindehaus,
Theodor-Heuss-Straße 52,
70806 Kornwestheim

Teilnehmer/innen

Kinder aus Kornwestheim,
1.-4. Klasse, 40 Plätze
Die 1. Klasse muss besucht sein!

Leistungen

Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagsimbiss), Programmgestaltung, Bastelmaterial, Versicherung, evtl. Ausflug

Kosten

105,- €; weiterer Zuschuss möglich. Die Stadt Kornwestheim gewährt Inhabern des Kornwestheimer **Familienpasses** einen Zuschuss in Höhe von 15,50 €. Bitte legen Sie in diesem Fall der Anmeldung eine Kopie des Familienpasses bei.

Termin

31. August bis 11. September 2015
(zweimal fünf Tage, jeweils von Montag bis Freitag, 9-17.30 Uhr)
Eine Anmeldung ist nur für die gesamte Dauer der StaRa möglich

Leitung

Lars Otte und Team

Anmeldung und Informationen

Evangelisches Jugendwerk
Bezirk Ludwigsburg
Karlstr. 24/1, 71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141 9542-820
Fax: 9542-825, (Di. - Do 8.30 - 12.00 Uhr)
Internet: www.ejw-lb.de,
E-Mail: info@ejw-lb.de
Weitere Informationen zur Bezahlung des Teilnahmebeitrags gehen Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu.

Frühstück und mehr

jeden 1. Dienstag im Monat:
3. März, 5. Mai, Johannesgemeindehaus, Weimarstr. 33,
9.30 – 11.00 Uhr

Frauengesprächskreis

jeden 2. Donnerstag im Monat:
12. März, Paulusgemeindehaus, Rosensteinstr. 18,
um 14.30 Uhr

Martinscafé

jeden 1. Donnerstag im Monat:
5. März, 2. April, 7. Mai
Phil.-Matthäus-Hahn-Gemeindehaus, Kirchstr. 17,
um 14.30 Uhr

Seniorentanz

jeden 1. u. 3. Donnerstag im Monat
5. u.19. März, 16. u. 30. April,
28. Mai, Johannesgemeindehaus, Weimarstr. 33,
um 15.00 Uhr

Gymnastik für jung gebliebene Senioren

jeden Dienstag, außer in den Ferien
Johannesgemeindehaus,
Weimarstr. 33,
um 14.30 Uhr

Begegnungscafé auf dem Friedhof

jeden Freitag und Samstag von
14.00 - 17.00 Uhr

Christlich-muslimischer Dialog

Ayasofya-Moschee
Kornwestheim

Kath. und Evang. Kirchengemeinde-
Kornwestheim

Samstag, 14. März, Ayasofya-Moschee, Kornwestheim, Sigelstr. 44
Beginn 9.15, Ende gegen 11.30 Uhr

Christliche und muslimische Frauen laden ein
zum gemeinsamen Frauenfrühstück

Voneinander hören - Einander verstehen - Miteinander lernen

Für die Ayasofya-Moschee: Memnune Vural, Tel. 07154-8378129; Hümeyra Aydin, Tel. 07154-801317

Für die Kirchengemeinden: Mechthild Demmer, Tel. 07154-27669; Petra Döser, Pfrin. Elserose Haug, Tel. 07154-16242

März

3.	9.30 Uhr	Frühstück und mehr	Johannesgemh.
5.	14.30 Uhr	Martinscafé	Ph.-M.-Hahn-Gdh.
6+7.		K6 Abendmahlswochenende	Ph.-M.-Hahn-Gdh.
6	14.30 Uhr	Weltgebetstagsgottesdienst	Paulusgdhaus
	20.00 Uhr	Weltgebetstagsgottesdienst	kath. Martinisaal
7.	10.30-12.00	Kinderartikelbörse	Heiliggeistkirche
11.	20.00 Uhr	Erwachsenentreff	Johannesgemh.
12.	14.30 Uhr	Frauengesprächskreis	Paulusgdehaus
14.	9.15 Uhr	Christl.-musl. Frauenfrühstück Ayasofya-Moschee, Sigelstr. 44	
13.	10.30-12.30	Kinderartikelbörse	Paulusgdehaus
	16.00 Uhr	Hörtest - Akustikanlage	Martinskirche
15.	10.45 Uhr	Kinderweltgebetstag	Martinskirche
15.	18.00 Uhr	Konzert Bezirksposaunendienst	Martinskirche
17.	19.00 Uhr	Dankeschön-Abend	Johannesgemh.
19.	19.00 Uhr	Infoveranstaltung für den Kurs „Sterbebegleitung“	Johannesgemh.
19.	16.00 Uhr	Treffen „Neue Krabbelgruppen“	Johannesgemh.
19.	20.00 Uhr	Bibel mit den Augen anderer	Johannesgemh.
20.	19.30 Uhr	Kirchentagsliederabend	Paulusgdehaus
20. + 21.		KU 6 Abendmahlswochenende	Johannesgemh.
24.	19.30 Uhr	Impulsabend mit Pfarrer Steffen Kern	Johannesgemh.
26.	19.30 Uhr	Bibel im Gespräch	Ph.M.-Hahn-Gdh.
28.	14:00 Uhr	Geht doch! Reparieren, Tauschen, Gärtnern…	Thomaskirche
29.	9.30 Uhr	Seniorensonntag	Ph.M.-Hahn-Gdh.

April

2.	14.30 Uhr	Martinscafé	Ph.-M.-Hahn-Gdh.
3.	17.00 Uhr	Konzert zum Karfreitag	Martinskirche
4.	21.00 Uhr	Übernachtung Konfirmanden	Johannesgemh.
	22.00 Uhr	Übernachtung Konfirmanden	Heilig-Geist-Kirche
8.	20.00 Uhr	Erwachsenentreff	Johanneskirche
16.	20.00 Uhr	Bibel mit den Augen anderer	Johanneskirche
19.	17.00 Uhr	Konzert Paulus-Singkreis	Martinskirche
26.	17.00 Uhr	Jubiläumskonzert Posaunenchor	Johanneskirche

	Martins-kirche	Heilig-Geist-Kirche	Thomas-gemeinde-haus	Johannes-kirche	Paulus-gemeinde-haus
	Kirchstr. 15 9.30 Uhr	Pattonville 11.00 Uhr	Theodor-H.-Str. 52 10.45 Uhr	Weimarstr. 31 9.30 Uhr	Rosenstein-str. 18 10.00 Uhr
			März		
1.	Gottesdienst	KEIN Gottesdienst	18.00 Uhr Unterwegs-Gottesdienst Chor Mattanja	Gottesdienst mit Taufen	10.45 Uhr Minikirche
8.	Gottesdienst	Abendmahl 6.-Klässler-Konfirmanden Kinderkirche	Gottesdienst Abendmahl	Gottesdienst Jubiläum CVJM Umbenennung	Besonderer Gottesdienst
15.	10.45 Uhr Jugendggd. Kinderkirche	Samstag 19.00 Uhr Bes. Gd.	Gottesdienst	Gottesdienst	---------
22.	Gottesdienst Taufen	Gottesdienst Kinderchor	Gottesdienst	Abendmahl 6.-Klässler Konfirmanden	--------- ---------
29.	Gottesdienst Seniorenso. Taufen	----------	Gottesdienst	10.00 Uhr Brunch-GD Kinderkirche	---------
	30. 3. - 1. 4. 19.30 Uhr Passionsandachten in Johannes, Martins, Thomas				
			April		
2.	19.30 Abendmahl	----------	19.30 Uhr Abm. Tische	19.30 Uhr Abendmahl	---------
3.	Gottesdienst Abendmahl	Gottesdienst Abendmahl	Gottesdienst Abendmahl	Gottesdienst Abendmahl Kantorei	19.30 Uhr Freitagabend Kirche
5.	8.00 Uhr: Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor				
	Gottesdienst Taufen	6.00 Uhr Osterfeuer Osternacht	Gottesdienst für Große und Kleine	6.00 Uhr Osternacht 9.30 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst Abendmahl Taufen

evangelischekirche**kornwestheim**

	Martins-kirche	Heilig-Geist-Kirche	Thomas-gemeinde-haus	Johannes-kirche	Paulus-gemeinde-haus
	Kirchstr. 15 9.30 Uhr	Pattonville 11.00 Uhr	Theodor-H.-Str. 52 10.45 Uhr	Weimarstr. 31 9.30 Uhr	Rosenstein-str. 18 10.00 Uhr
6.	9.30 Uhr Zentraler Gottesdienst in der Martinskirche				
12.	Gottesdienst	Gottesdienst Kinderkirche	Gottesdienst	Gottesdienst	Besonderer Gottesdienst
19.	10.45 Uhr Tauferinnerung	9.30 Uhr Gottesdienst	Gottesdienst	10.00 Uhr Tauferinnerung	---------
26.	Gottesdienst	Sa 13.00 Uhr So 10.00 Uhr Konfirmation	----------	Konfirmation	----------
			M a i		
3.	Konfirmation	Samstag 19.00 Uhr	Gottesdienst	Konfirmation	---------
10.	Gottesdienst Taufen	Gottesdienst Kinderkirche	Gottesdienst	Gottesdienst Taufen	Besonderer Gottesdienst
14.	11.15 Uhr Zentraler, ök. Familiengottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche				
17.	14.00 Uhr Zentraler Taufgottesdienst in der Martinskirche 18.00 Uhr Unterwegs-Gottesdienst	9.30 Uhr	Gottesdienst	Gottesdienst	---------
24.	Gottesdienst Abendmahl	Gottesdienst Abendmahl	KEIN Gottesdienst	Gottesdienst Abendmahl	Gottesdienst Abendmahl
25.	10.45 Uhr Zentraler Gottesdienst im Thomashaus, bzw. Thomasgarten				
31.	Gottesdienst	----------	Gottesdienst	Gottesdienst	----------

Mehr zu Gottesdiensten und Veranstaltungen
www.ev-kirche-kwh.de

evangelischekirche**kornwestheim**

Veranstaltungen Übersicht

Mai

2.	19.00 Uhr	Vortrag von Gerhard Raff	Ph.-M.-Hahn-Gdh.
5.	9.30 Uhr	Frühstück und mehr	Johannesgemh.
7.	14.30 Uhr	Martinscafé	Ph.-M.-Hahn-Gdh.
	20.00 Uhr	Bibel mit den Augen anderer	Johannesgemh.
13.	20.00 Uhr	Erwachsenentreff	Johannesgemh.
16.	14.00 Uhr	Geht doch	Thomashaus
21.	15.00 Uhr	Café International	Johannesgemh.

Kinderkirche in Johannes ist immer sonntags um 10.45 Uhr
Heiliggeistkirche am 2. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr und
Martinskirche am 3. Sonntag im Monat um 10.45 Uhr

Neue Akustikanlage Martinskirche: Testhörer gesucht!

Auf Wunsch zahlreicher Gemeindeglieder soll die Lautsprecheranlage der Martinskirche verbessert werden. Es liegen Angebote mehrerer Fachfirmen vor. Da es sich dabei um Summen von über 10 000 Euro handelt, hat der Hauptausschuss in enger Absprache mit dem Hausausschuss Martinskirche beschlossen, einen Praxistest zu machen. Am Freitag, 13. März soll er ab 16.00 Uhr stattfinden. Zwei verschiedene Anlagen sollen aufgestellt und getestet werden. Dazu ist die ganze Gemeinde eingeladen, insbesondere Personen, die Probleme mit dem Hören haben. Das Urteil der Testhörerinnen und –hörer ist eine wichtige Grundlage für die endgültige Entscheidung, ob der Auftrag erteilt wird und wer ihn erhält.

Willst du mir geben, womit mein Leben
ich kann ernähren, so lass mich hören
allzeit im Herzen dies heilige Wort:
„Gott ist das Größte, das Schönste und Beste,
Gott ist das Süsste, das Allergewisste,
aus allen Schätzen der edelste Hort“.
Paul Gerhard, EG 449, 10

Neue Gottesdienste im Paulusgemeindehaus

Weniger ist mehr – so hoffen wir, denn das Angebot der Gottesdienste im Paulusgemeindehaus wird sich ab März verändern.
Das „weniger" ist schnell erklärt: Jeweils am zweiten Sonntag im Monat und an etlichen kirchlichen Festtagen wird um 10 Uhr Gottesdienst gefeiert. Dazu kommt, wie bisher, dreimal im Jahr die Freitagabend-Kirche.
Doch wir wollen nicht nur die Zahl der Gottesdienste verändern, sondern sie anders gestalten: Die Stühle stehen so, dass wir einander als Gemeinschaft erleben können. Kinder sind willkommen im Kreis oder am Lese-Mal-Bastel-Tisch nebenan. Die Gottesdienste greifen jeweils ein Lebens- und Glaubensthema auf und dauern eine Dreiviertelstunde. So bleibt anschließend noch Zeit für eine Tasse Kaffee und das eine oder andere Gespräch. Die Predigt ist kurz, öfter eine Geschichte oder ein Gespräch. Wir bemühen uns um pfiffige Musik, singen Choräle und konsequent auch neuere Lieder.
Jetzt sind ein paar Dinge genannt, auf die wir achten, denen wir Gewicht geben wollen und die vielleicht neugierig machen. Wir sind gespannt, ob daraus ein „mehr" wird, denn das liegt nicht nur in unserer Hand. Alt und Jung, Groß und Klein sind herzlich willkommen.

8. März
Eigentlich bin ich ganz anders,
nur komme ich so selten dazu.
3. April
Kar-Freitagabend-Kirche
5. April
Ostern
12. April
From a Distance
10. Mai
Für mich soll's rote Rosen regnen
25. Mai
Pfingsten

Ökumenische Taizé-Gebete

Wie im letzten Jahr soll es auch diesmal in der Passions-/Fastenzeit wieder Gebete in der Art von Taizé geben. An fünf Mittwochabenden wird um 18.30 Uhr abwechselnd in die katholische St. Martinus-bzw. evangelische Martinskirche eingeladen. Taizé-Gebete leben von einfachen Liedern zum Mitsingen, von viel Stille und der Möglichkeit, Dank, Anbetung, Bitte und Fürbitte vor Gott zu bringen.
Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen.

Termine:
25.2. Martinskirche (Dorfkirche);
4.3. St. Martinuskirche;
11.3. Martinskirche (Dorfkirche),
18.3. St. Martinuskirche
25.3. Martinskirche (Dorfkirche).

Unterwegs-Gottesdienst

Die Reihe ‚Unterwegs' wird am Sonntag, 15. März im Thomashaus und am 17. Mai, der Ort wird noch bekannt gegeben, fortgesetzt. Im März ist das Thema „Toleranz". Die musikalische Gestaltung hat „Mattanja". Im Mai geht es um das Thema „Spielen".

Gemeindesonntag am 29. März

Auch in diesem Frühjahr findet wieder ein Gemeindesonntag für Ältere statt. Eingeladen sind besonders ältere Gemeindeglieder aus ganz Kornwestheim. Wir sehen diese Sonntage als Gelegenheit zur Gemeinschaft, zum Austausch und zum miteinander Feiern.
Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Martinskirche. Anschließend geht es im Philipp-Matthäus-Hahn-Gemeindehaus weiter mit einem bunten Programm. Den Abschluss bildet ein schmackhaftes Mittagessen. Ende ca. 13.30 Uhr. Vielen Älteren fällt das Gehen schwer. Daher haben wir einen Fahrdienst vorgesehen, der Sie gerne zuhause abholt.
Bitte haben Sie keine Scheu, beim Martinspfarramt (Tel. 7296) oder bei unserem Fahrdienst (0170-88 300 16) anzurufen. Sprechen Sie, wenn im Augenblick niemand persönlich zu sprechen ist, Ihren Wunsch auf den Anrufbeantworter.

Passionsandachten

-Leidenschaftliche Nachfolge-

In der Karwoche sollen unterschiedliche Menschen zu Wort kommen, die in leidenschaftlicher, radikaler und außergewöhnlicher Weise in der Nachfolge Jesu gelebt haben: Madeleine Delbrel, Martin Niemöller, Gerhard Tersteegen und Theresa von Avila. Ihre Lebens- und Glaubensbilder werden in Beziehung zu Abschnitten aus der Passionsgeschichte gesetzt.

Die Andachten finden am Montag, den 30. März und Mittwoch, den 1. April in Martins, Johannes und Thomas jeweils um 19.30 Uhr statt.

Zentrale Andacht mit einem besonderen musikalischen Akzent am Dienstag, 31.März um 19.30 Uhr in Johannes.
Ganz herzliche Einladung!

Freitagabend-Kirche

Karfreitag, 3. April 2015
19.30 – 20.30 Uhr
Paulusgemeindehaus, Kornwestheim,
Rosensteinstr. 18

Ankommen - Mitnehmen
Musik, Texte, Lieder
Erfahrungen, Herausforderungen

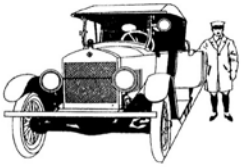
Herzliche Einladung dazu!
Karin Hopf, Silvia Müller, Elserose Haug
(Vorbereitungsteam)

Osternachtsfeiern

Schon um 6.00 Uhr am frühen Morgen fangen die Osternachtsfeiern in der Heilig-Geist-Kirche und in der Johanneskirche an. (Ostersonntag, 5. Apr.) In Pattonville trifft man sich sogar ein paar Minuten früher zum Osterfeuer vor der Kirche.
Die Osternachtsfeier leitet von der Nacht zum Tage, vom Tod zum Leben, vom Weinen zum Lachen von der Trauer an Karfreitag zur Osterfreude. Das Erlebnis eines Gottesdienstes in der dunklen Kirche mit kurzen Liedversen, die sich wiederholen, damit sie ohne Liedblatt mitgesungen werden können, das Erlebnis des erwachenden Tages und des Osterjubels der Orgel und eines Lichterfestes von Kerzen ist eine großartige Sache. In beiden Kirchen schließt sich ein Osterfrühstück an.

Fahrdienst zum Gottesdienst

Wir möchten nochmals auf unseren Fahrdienst hinweisen. Die Frauen und Männer der Fahrdienstgruppe sind etwas enttäuscht, dass ihr Angebot bisher noch viel zu wenig in Anspruch genommen wird. Sie sind gerne bereit, Sie am Sonntag zu Hause zum Gottesdienst abzuholen und anschließend wieder nach



Hause zu fahren. Ein Rollator kann mit transportiert werden. Der Dienst ist kostenlos. Bitte rufen Sie freitags oder samstags zwischen 9.00 und 18.00 Uhr an. Wählen Sie 0170- 88 300 16.

Hospizinitiative Ludwigsburg - Podiumsdiskussion

„Leben und leben lassen – in Würde sterben“
Podiumsdiskussion zur aktuellen Sterbehilfedebatte
in unserer Gesellschaft -

Das evangelische und das katholische Dekanat Ludwigsburg und die Ökumenische Hospizinitiative werden am Donnerstag, 16. April um 19.30 Uhr in der Friedenskirche in Ludwigsburg eine Podiumsdiskussion als Beitrag zur aktuellen Diskussion und mit als Auftakt zur diesjährigen Woche für das Leben, das unter dem Motto „In Würde sterben“ steht, veranstalten.

Beim Thema um das Sterben sind wir alle gefragt, da es uns alle irgendwann einmal persönlich betreffen wird. Wenn dieses Jahr verschiedene Gesetzesentwürfe in den Bundestag eingebracht werden, dann wird es in ihnen um den flächendeckenden Ausbau der Hospiz- und Palliativversorgung, den assistierten Suizid und um die aktive Sterbehilfe gehen. Was ist straffrei, was nicht, welche Regelungen sollen es bei den beiden letzteren Themen geben.

Hinter diesen Debatten stecken aber u.a. auch die Fragen nach der Selbstbestimmung am Lebensende, der Fürsorge und Begleitung, der Leidensminderung durch Linderung und welchen Wert kranke, alte, demente, sterbende, … Menschen in unserer Gesellschaft haben.

Darüber werden unsere Gäste auf dem Podium und dann mit den Besuchern ins Gespräch kommen. Unsere Gäste sind: Steffen Bilger (MdB der CDU des Wahlkreises LB), Tilman Jens (Journalist und Buchautor), Susanne Kränzle (Palliative-Care-Fachkraft MS und Leiterin des Hospiz Esslingen), Prof. em. Dr. Dietmar Mieth (Theologische und Sozialethik) und Dr. Nicole Pakaki (Internistin und Ärztin für Palliativmedizin). Die Moderation wird Angelika Hensolt, Reporterin und Moderatorin beim SWR übernehmen. Sie sind alle ganz herzlich eingeladen, sich Ihre eigene Meinung zu bilden und sich in diese gesellschaftliche Diskussion mit einzubringen. Weitere Informationen finden Sie unter:
www.
hospizinitiative-lb.hospiz-bw.de

Jesus Christus gestern und
heute und derselbe auch
in Ewigkeit.
Hebräer 13, 8
als Kanon für 3 Stimmen im EG 683

Johanneskantorei

Das neue Jahr 2015 ist bereits wieder in vollem Gange und begeistert uns zu neuen Taten in unserer Kantorei. Nach dem Konzert am 8. Februar mit dem kath. Partnerchor St. Johannis aus Stuttgart-Mönchfeld steht nun die kleine Jacob-de-Haan-Messe an, die mit einem Auswahl-Blasorchester aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis am Palmsonntag, 29. März 2015 um 17.00 Uhr in Villingen-Schwenningen aufgeführt wird. Die jungen Musikerinnen und Musiker werden den Chor unter Leitung von Alexander Beer, der Orchesterleiter des Blasorchesters der Stuttgarter Musikschule ist, begleiten.

Das Jahr über wird die Johanneskantorei auch im Rahmen von Gottesdiensten singen: z.B. am diesjährigen Karfreitags-Gottesdienst am 3. April 2015 um 9.30 Uhr, in dem die Kantorei mit Teilen aus der Messe St. Katharina und dem wundervollen Chorsatz „Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten“ zu hören sein wird.
Am 3. Advent 2015 wird Musik von Marc-Antonine Charpentier die Johanneskirche zum Klingen bringen, die ja als Konzertkirche ein ideales Forum bietet für größere und auch kleinere musikalische Veranstaltungen. So werden u.a. die Werke „In nativitatem Domini canticum“ und „Messe de Minuit (Messa per la mezzanotte di Natale)“ mit einem kleinen Streichorchester und Solisten aufgeführt, alles unter der Gesamtleitung von Margarete E. Klotz, der Chorleiterin der Johanneskantorei. Keine Bange, wir singen nicht französisch sondern lateinisch und deutsch! Nur zu, kommen Sie und singen Sie mit uns! Wir freuen uns über Zuwachs in allen Stimmen und laden herzlich ein, falls Sie Lust und Muße haben, bei uns mitzusingen. Es darf auch ruhig nur probehalber zu einem Projekt sein. Vielleicht zum letzten Projekt im Jahr 2015?
Singen ist die ideale Ergänzung um all die Blockaden, die man sich im Leben allüberall so einhandelt schwingend, klingend und singend zu lösen und sich im Selbstausdruck zu stärken und zu üben. Das Singen ist eine sehr gute Möglichkeit, die Stimme zu schulen, Kräfte im Körper freizusetzen durch die Tätigkeit des Singens, die für die Lebenskraft und Lebensfreude Gewinn bringen kann. Wie sagte doch Georg Philipp Telemann bereits schon im 17. Jh.: „Singen ist das Fundament zur Musik in allen Dingen … „, es trainiert die Atmung, die Konzentration, die Freude, das Gehirn und vieles mehr“.

Herzlich willkommen am Mitwochabend um 19.45 Uhr im Johannesgemeindehaus. Informationen gerne unter info@klotz-musik.de oder unter Tel.: 0711-85 66 024 oder einfach im Pfarramt Süd bei Pfarrer Ulrich Theophil.

Aus dem Posaunenchor

Am Sonntag, 8. März spielt der Posaunenchor im Gottesdienst in der Johanneskirche. Dieser Gottesdienst hat für den CVJM einen ganz besonderen Anlass. Im Jahre 1898 wurde der Evangelische Männer- und Jünglingsverein gegründet. 1965 wurde dann der Name des Vereins in CVJM, „Christlicher Verein Junger Männer" umbenannt, diese Namensänderung ist nun genau 50 Jahre her. Aus diesem Anlass findet dieser Gottesdienst statt, zu dem unsere Dirigentin Sophie Pope ein eigenes Stück komponiert hat. Das Musikstück hat den Titel „Zeitreise" und wird an diesem Tag uraufgeführt. Zur Vervollständigung muss noch gesagt werden, dass im Jahre 1973 der Name des CVJM von „Christlicher Verein Junger Männer" in „Christlicher Verein Junger Menschen" umbenannt wurde.

Der erste Apriltermin ist am Ostersonntag auf dem Friedhof bei der Auferstehungsfeier.

Eine Woche später findet am Samstag, 11. April ein Probentag zur Vorbereitung des Konzertprogramms statt. Dieser Tag soll intensiv genutzt werden, um die Musikstücke im Einzelnen und als gesamten Konzertablauf nochmals zu üben.

CVJM Posaunenchor seit 1906 Kornwestheim

Am Sonntag, 26. April findet dann das Konzert in der Johanneskirche statt. Nachdem in den letzten Jahren die Konzerte stets in der Martinskirche waren, hat man diesmal bewusst die Johanneskirche ausgewählt, auch unter dem Gesichtspunkt der geplanten Änderungen im Bereich des Johanneszentrums.

Am Sonntag, 3. Mai spielt der Chor beim Konfirmationsgottesdienst in der Johanneskirche. An diesem Tag wird auch einer der Jungbläser des Chores konfirmiert.

Die Pfingstfreizeit führt die Bläserschar in diesem Jahr wieder in die Pfalz nach Bobenheim in das bewährte Quartier, das von den beiden Schwestern Nicol und Nina geführt wird. Dass wir nun schon zum vierten Mal dort zu Gast sein werden, spricht für die Qualität und das Wohlbefinden in diesem Haus.

Heiner Zweifel

Konzert zum Karfreitag

3. April um 17.00 Uh
in der Evangelischen Martinskirche Kornwestheim

mit Werken für
Marimbaphon und Orgel

Der junge Künstler Daniel Finke wird auf seinem Marimbaphon Werke von Nebosja Jovan Zivkovic und Joh.Seb. Bach spielen, daneben auch melodische Eigenkompositionen. D. Finke erhielt 2010 den 1. Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ und danach auch noch weitere Auszeichnungen. Sein Instrument besteht aus Klangplatten, die aus edlem Holz gefertigt sind und erzeugt dadurch einen weichen, dunklen Klang. Inzwischen gehört das Marimbaphon zum Standardinstrumentarium des modernen Schlagzeugs.
Als weiteres Klangerlebnis wird bei den Choralbearbeitungen von J.S.Bach das Marimbaphon gemeinsam mit der Orgel zu hören sein.
Kompositionen für Orgel solo werden das Programm erweitern.

Marimbaphon – Daniel Finke
Orgel – Eva-Maria Geßmann

Konzert des Paulus-Singkreises

Sonntag, 19. April, 17.00 Uhr, Ev. Martinskirche Kornwestheim

„Jauchzet, frohlocket“

Psalmvertonungen zu den Sonntagen
„Cantate“ und „Jubilate“
mit dem Altus Matthias Rexroth,
Instrumentalsolisten
und dem Paulus-Singkreis

Barocke Altsolokantaten von
Franz Tunder, Dietrich Buxtehude und Georg Philipp Telemann u.a.
Chorwerke von Telemann, Buxtehude, Hartmann u.a.

Leitung: Burkhart Zeh
Eintritt 12.- Euro

Samstag, 25. April, 13.00 Uhr
Heilig-Geist-Kirche
Seelsorgebezirk Heilig-Geist
Pfarrer Bohner

Klara Chmielewski
Lea Dakic
Selina Dakic
Felix Eiben
Carolin Eisele
Louis Gabler
Stella Grauer
Janina Kießling
Marco Kountoulis
Erik Li
Jonas Maximilian Nooke
Mikey Oudendorp
Fiona Seifert

Sonntag. 26. April, 9.30 Uhr
Johanneskirche
Seelsorgebezirke Johannes Süd, Johannes Nord, Thomas und Paulus
Pfarrerin Braun
Pfarrer Fett

Dominik Bladek
Michael Bohr
Emily Claus
Yongfu Dong
Philipp Groß
Patrick Hamann
Nadja Jokic
Tim Ladenburger
Michael Mögle
Finn Nethe
David Reutin
Samanta Rieger
Dana Rinn
Pia Schäfer
Lara Schneider

Sonntag, 26. April, 10.00 Uhr
Heilig-Geist-Kirche
Seelsorgebezirk Heilig-Geist
Pfarrer Bohner

Tim Götte
Christoph Hamon
Sarah Kiraly
Jessica Oberdorfer
Kevin Oberdorfer
Michelle Retzlaff
Maren Wiesel
Ann-Kathrin Wonner
Thomas Wulff

Sonntag. 3. Mai, 9.30 Uhr
Johanneskirche
Seelsorgebezirke Johannes Süd, Johannes Nord, Thomas und Paulus
Pfarrer Haug

Lena Dalke
Niklas Fischer
Luca v. Gaisberg-Helfenberg
Lotta Gramlich
Selina Gregotsch
Lisa Hessenthaler
Felix Holzbaur
Mika Holzbaur
Florian Kuntze
Faustine Lange
Simon Schneider
Florian Schwarz
Clarissa Strecker
Nathalie Theurer
Jasmin Voigt
Natalie Wiedemann

Sonntag, 3. Mai, 9.30 Uhr
Martinskirche
Seelsorgebezirk Martins
Pfarrer Rau

Franziska Allgaier
Steven Brunck
Karolin Bund
Laura Dannemann
Yannick Haag
Till Häcker
Justin Hägele
Andreas Kappenmann
Julijan Klemenz
Kay Knöpfle
Louis Leins
Pascal Marquardt
Alina Mebert
Emma Pacholak
Johanna Pfofe
Felix Rätscher
Emily Schiek
Leon Skirl

Heilig-Geist-Kirche

auch ehemaliger II. Bez. der Martinskirche
Pfarrer Hansjürgen Bohner, John-F.-Kennedy-Allee 61, 71686 Remseck ; Tel: 07141 6490 563, Fax: 899 89 49, Pfarramt.Kornwestheim.Heilig-Geist-Kirche@elkw.de

Martinskirche

Pfarrer Christoph Rau, Pfarrstr. 7
Tel: 7296, Fax: 5058
Pfarramt.Kornwestheim.Martinskirche@elkw.de
Organistin/Chorleiterin:
Eva-Maria Geßmann, Tel: 16750
gessmann.kornwestheim@web.de

Johanneskirche

Pfarramt Süd: Pfarrer Ulrich Theophil
Weimarstr. 31, Tel: 21815, Fax: 804840
Pfarramt.Kornwestheim.Johanneskirche-Sued@elkw.de, Pfarramt Nord: Pfarrerin Fraukelind Braun , Mörikestr. 6, Tel: 3507, Pfarramt.Kornwestheim. Johanneskirche-Nord@elkw.de, Chorleiterin: M. E. Klotz, Tel: 0170 4353393; info@klotz-musik.de, Vikarin Lea Schweizer. Egerstr. 6, Tel: 8076626 lea.schweizer@elkw.de

Pauluskirche

Pfarrerin Elserose Haug und
Pfarrer Dieter Haug
Teckstr. 21, Tel: 16242, Fax: 186537
Pfarramt.Kornwestheim.Pauluskirche@elkw.de
Organist: Christian Kamm, Tel: 182637
Chorleiter: Burkhart Zeh, Tel: 23984

Thomaskirche

Pfarrer Rüdiger Fett, Goerdelerstr. 45
Tel: 6252, Fax: 187351; Pfarramt.Kornwestheim.Thomaskirche@elkw.de
Organistin: Sabine Baumert, Tel: 4812
sabine.baumert@freenet.de

Kirchenpflege

Renate Schwaderer Tel: 82200, Fax: 822099

Kirchl. Sozialstation

Pflegedienst: Elsbeth Kilian, Tel: 822022
Nachbarschaftshilfe: J. Avagliano, Tel: 822025
Essen auf Rädern: Martina Lipp, Tel: 822024
alle Beate-Paulus-Str. 7, alle E-mail:
kirchenpflege@ev-kirche-kwh.de
Hospizgruppe: Monika Sailer, Tel: 07141- 9914715
monika.sailer@ev-kirche-kwh.de

Sozialdiakonische Gruppen

Aldinger Str. 99, Tel: 22110
und Unterer Klingelbrunnen 25, Tel: 27357
Email: sdga@.... bzw.sdgk@ev-kirche-kwh.de

Gemeindediakonin

Bettina Zehner (Eltern-Kind-Arbeit/Senioren)
bettina.zehner@ev-kirche-kwh.de
Weimarstr. 31, Tel: 7233
Leihomaservice, Tel: 174862
Telefonische Bürozeit: Di.14.30 -17.00 Uhr

Jugendarbeit

CVJM: Vorsitzende Sabrina Betz, Tel: 8057870
info@cvjm-kornwestheim.de
Posaunenchor: Michael Ergenzinger, Tel: 156097
Jugendreferenten: Lars Otte, Tel: 017641112548
Klaus Neugebauer, Tel: 07141 9542820
lars_otte@web.de, bzw: info@ejw-lb.de
Sabine Hering, Tel: 0162 4838168 // KWH 177120
sabine.hering@ev-kirche-kwh.de
Förderverein Jugendarbeit: Reiner Anhorn, Tel: 24213; foerderverein@ev-kirche-kwh.de
Diakonieladen: Karlstraße 32 , Tel: 1552133

Vorwahl Kornwestheim: 07154
Internet: www.ev-kirche-kwh.de
IBAN:DE74604500500002001571
BIC: SOLADES1LBG KSK LB

Jugendliche des Partnerschaftstreffens beim Fototermin vor dem Philipp-Matthäus-Hahn-Gemeindehaus (oben) und Besuch der Gastgeber und Gäste im Begegnungscafé (nebenstehend)

Ein aktiver, ökumenischer „Arbeitskreis Asyl" kümmert sich um die Bewohner der Kornwestheimer Asylbewerberwohnheime. Ein Ausflug im Sommer und eine Weihnachtsfeier mit den Flüchtlingen gehören als Highlights dazu.

Deutscher Evangelischer
Kirchentag Stuttgart
3. – 7. Juni 2015

damit wir klug werden

(Psalm 90,12)

Servicenummer (0711) 699 49 100 kirchentag.de

Nähere Infos
Seite 6f

Gräbele g'sucht!

Gäste des Kirchentages suchen eine private Unterkunft.

Werden Sie Gastgeber!

Kontakt
0711 69949-200
kirchentag.de